

## **Hagen steht auf gegen AfD, Rechtsentwicklung und Faschismus**

Das Attentat von Aschaffenburg und die faschistischen Morde der letzten Monate empören uns zutiefst. Unser Mitgefühl ist bei den Angehörigen und Freunden. Umso empörender finden wir, dass diese entsetzlichen Taten jetzt instrumentalisiert werden, um auf allen Kanälen Hetze gegen Migranten und Flüchtlinge zu verbreiten und faktisch die Abschaffung des Asylrechts weiter voran zu treiben. In der aufgewühlten Stimmung nach dem Scheitern der Ampel-Koalition versuchen ultrarechte und faschistische Kräfte im Trüben zu fischen. Am Beispiel Trump sehen wir, wie akut die faschistische Gefahr heute ist. Die schrecklichen Erfahrungen des Hitlerfaschismus stecken tief in unserem kollektiven Gedächtnis. Unsere Vorbilder sind die Kämpferinnen und Kämpfer des antifaschistischen Widerstands und die wachsende antifaschistische Bewegung in Deutschland. Sie alle lehren uns: eine Brandmauer gegen Faschismus und AfD können wir nur in einem breiten antifaschistischen Bündnis errichten. Die Zeit dafür ist jetzt, gerade auch vor den Neuwahlen. Wir Frauen mobilisieren besonders gegen die frauenfeindlichen Vorstellungen rechter Kräfte.

Deshalb ergreifen wir vom Frauenverband Courage in Hagen die Initiative für eine Demonstration in Hagen. Es ist an der Zeit für ein wirklich breites überparteiliches Bündnis, von Religion bis Revolution.

Start ist am **Freitag, 31.01.2025 um 17 Uhr** auf dem **Friedrich-Ebert-Platz**.

Ihr könnt euch gerne melden, um den Aufruf zu unterstützen. Verbreitet diesen Aufruf. Bringt Lichter mit, Eure Schilder, Parolen, Lieder, Musikinstrumente und Trommeln, Redebeiträge auf antifaschistischer Grundlage. Wer kann die Organisation, Technik, Ordner usw. mit unterstützen?

Wendet Euch mit Vorschlägen und Fragen an Magret Sarrazin, [\*\*masarrazin@online.de\*\*](mailto:masarrazin@online.de)